



Auswärtiges Amt



Auswärtiges Amt, 11013 Berlin

An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Gökay Akbulut
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Susanne Baumann
Staatssekretärin

Werderscher Markt 1
10117 Berlin

Postanschrift:
11013 Berlin

www.auswaertiges-amt.de

Schriftliche Fragen für den Monat Juni 2022
Frage Nr. 06-044

Berlin, 14. Juni 2022

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

Ihre Frage:

Inwiefern wird das Auswärtige Amt – das angibt eine feministische Außenpolitik zu verfolgen (vgl. <https://www.auswaertigesamt.de/de/newsroom/baerbock-cffp/2522322>) - gegen den angekündigten Angriff der Türkei auf syrische Kurdengebiete, die säkulare Verteidigungskraft YPG und die feministische Frauenverteidigungseinheit YPJ, die Verbündete der westlichen Allianz im Kampf gegen den sogenannten „Islamischen Staat“ sind, protestieren, und welche Kommunikation gab es dazu zwischen dem Auswärtigen Amt und türkischen Stellen (vgl. <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1164277.rojavaangriff-der-tuerkei-konkrete-kriegsplaene.html>)?

beantworte ich wie folgt:

Die Lage in Syrien, einschließlich der türkischen Militäroperationen, ist regelmäßig Thema der Gespräche der Bundesregierung mit Vertreterinnen und Vertretern der türkischen Regierung. Zuletzt ist die



Seite 2 von 2

Bundesregierung in der vergangenen Woche diesbezüglich auf die Türkei zugegangen. Die Bundesregierung hat die Türkei wiederholt aufgefordert, ihre Sicherheitsinteressen in Syrien auf politischem Wege und nicht mit militärischen Mitteln zu verfolgen. Zudem hat die Bundesregierung gegenüber der Türkei stets sehr deutlich ihre Erwartung ausgedrückt, dass die Türkei bei ihrem militärischen Engagement in Syrien dem Schutz der Zivilbevölkerung, insbesondere von Frauen und Kindern, und der Einhaltung des humanitären Völkerrechts eine herausragende Bedeutung beizumessen hat.

Mit freundlichen Grüßen